

Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schleswig-Holsteins

Stück 2

Kiel, den 15. Januar

1970

Inhalt: I. Gesetze und Verordnungen —

II. Bekanntmachungen

Stellenbeitrag zum Fonds für Kirchenbeamte für das Rechnungsjahr 1969 (S. 15). — Urkunde über die Veränderung der Grenzen zwischen den Kirchengemeinden Einfeld und Bokhorst, Propstei Neumünster (S. 15). — Bericht über die Ev. Kirchbautagung 1969 (S. 16). — Diakonissenanstalt „Bethanien“ (S. 16). — Ausschreibung einer Pfarrstelle (S. 16).

III. Personalien (S. 16).

Bekanntmachungen

Stellenbeitrag zum Fonds für Kirchenbeamte
für das Rechnungsjahr 1969

Kiel, den 22. Dezember 1969

Auf Grund von § 29 des Kirchengesetzes über die Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung der Kirchenbeamten in der Fassung des Kirchengesetzes vom 26. Oktober 1956 (Kirchl. Ges.- u. V.-Bl. S. 76) wird der Stellenbeitrag zum Fonds für Kirchenbeamte für das Rechnungsjahr 1969 mit Zustimmung der Kirchenleitung auf 19,3 v. H. festgesetzt.

Die Bescheide über die Höhe und Berechnung der zu zahlenden Stellenbeiträge und Nachzahlungsbeiträge für den Fonds für Kirchenbeamte gehen den Stellenträgern in Kürze zu. Der für das Rechnungsjahr 1969 festgesetzte Stellenbeitrag dient als Grundlage für die Vorauszahlungen auf den Stellenbeitrag im Jahre 1970. Die Zahlungen sind vierteljährlich zu den Quartalsersten fällig.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt
Dr. Grauheding

Az.: 3620 — 69 — XII/C 4

§ 2

Eine Vermögensauseinandersetzung zwischen der Kirchengemeinde Einfeld und der Kirchengemeinde Bokhorst findet nicht statt.

§ 3

Die Gemeindeglieder von Großharrie sind berechtigt, den Friedhof in Einfeld weiterhin zu den gleichen Gebühren zu benutzen wie die Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Einfeld, sofern sie bisher auf dem Einfeld Friedhof Grab- und Benutzungsrechte erworben haben.

§ 4

Die Urkunde tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1970 in Kraft.

Kiel, den 24. Dezember 1969

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

(L.S.) gez. Dr. Mann

Az.: 10 Einfeld — 69 — X/E 1

Urkunde

über die Veränderung der Grenzen zwischen
den Kirchengemeinden Einfeld und Bokhorst,
Propstei Neumünster

Kiel, den 24. Dezember 1969

Vorstehende Urkunde wird hiermit veröffentlicht.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Dr. Mann

Gemäß Artikel 4 der Rechtsordnung wird angeordnet:

§ 1

Die politische Gemeinde Großharrie wird im Umfang ihrer Grenzen nach dem Stande vom 1. Januar 1970 aus der Kirchengemeinde Einfeld ausgegliedert und in die Kirchengemeinde Bokhorst eingemeindet.

Az.: 10 Einfeld — 69 — X/E 1

Bericht über die Ev. Kirchbautagung 1969

Kiel, den 31. Dezember 1969

Der gedruckte Bericht über die Tagung für evangelischen Kirchenbau Darmstadt 1969 ist jetzt im Friedrich Wittig Verlag in Hamburg erschienen und kann zum Preise von 11,50 DM bei der Geschäftsstelle des Ev. Kirchbautages, 1 Berlin 12, Jebensstraße 3, bezogen werden. Der Bericht, der unter dem Titel „Bauen für die Gemeinde von morgen“ erscheint, enthält u. a. neben den Berichten der drei Arbeitsgruppen und dem Podiumsgespräch die auf dem Kirchbautag gehaltenen Referate des Vizepräsidenten Prof. D. Dr. Oskar Söhngen („Kirchliches Bauen in der Entscheidung“), des Chefredakteurs Dr. Ulrich Conrads („Krise im Sakralbau?“), des Schweizer Pfarrers Dr. Hans Heinrich Brunner („Kirchenbau ohne Illusionen“), des Prof. Dr. Dieter Stoodt („Besinnung auf die Kirche in unserer Generation“), des Kirchenpräsidenten Helmut Hild („Überlegungen zu einem neuen Konzept von Kirchengemeinde und Kirchengemeindestruktur“) und des Prof. Dr. Hans-Gerhard Evers („Plastik am Bau im Schaffen Henry Moores“).

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

In Vertretung:

Mertens

Az.: 6505 — 69 — III

Diakonissenanstalt „Bethanien“

Kiel, den 8. Januar 1970

Die Ev.-Luth. Diakonissenanstalt „Bethanien“ in Kropp trägt mit Wirkung vom 1. Dezember 1969 den Namen:

Diakoniewerk Kropp
2382 Kropp/Schleswig.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Dr. Mann

Az.: 5282 — 70 — X/A 2

Ausschreibung einer Pfarrstelle

Die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Iserbrook, Propstei Blankenese, wird zum 1. Juli 1970 vakant und hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Besetzung erfolgt durch Ernennung. Bewerbungsgesuche mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften sind an den Propsteivorstand in 2 Hamburg 55, Blankeneser Landstraße 3, zu richten, der die Bewerbungen über das Landeskirchenamt an den Herrn Landespropst weiterreicht. Pastorat vorhanden. Die Gemeinde hat 3 Pfarrstellen. Sämtliche Schulen gut zu erreichen.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Ausgabe dieses Stückes des Kirchlichen Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Iserbrook (1. Pfarrstelle) — 69 — VI/C 3

| |
|--------------------|
| Personalien |
|--------------------|

Ernannt:

Am 16. Dezember 1969 der Pastor Carl-Heinrich Renzing, bisher in Hamburg, mit Wirkung vom 1. Dezember 1969 zum Pastor der Rimbart-Kirchengemeinde Nordbillstedt (3. Pfarrstelle), Propstei Stormarn;

am 18. Dezember 1969 die Pastorin Uta Förster, z. Z. in Hamburg, mit Wirkung vom 1. Dezember 1969 zur Pastorin der Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt (3. Pfarrstelle), Propstei Stormarn.

Berufen:

Am 10. Dezember 1969 die Kirchenrätin Margot Lüchsteinberg, z. Z. in Hamburg-Altona, mit Wirkung vom 1. November 1969 in die beim Kirchengemeindeverband errichtete Planstelle einer Kirchenrätin;

am 23. Dezember 1969 der Pastor Matthias von Ketelhodt, z. Z. in Wilster, mit Wirkung vom 1. November 1969 zum Pastor der Kirchengemeinde Wilster (3. Pfarrstelle), Propstei Münsterdorf;

am 30. Dezember 1969 der Pastor Winfried Hohlfeld, bisher in Wahlstedt, zum Pastor der Kirchengemeinde St. Jürgen-Süd in Kiel, Propstei Kiel;

am 30. Dezember 1969 der Pastor Gotthold Klein aus Hamburg-Lurup mit Wirkung vom 1. Januar 1970 zum Pastor der Kirchengemeinde Oldenburg i. Holstein (2. Pfarrstelle), Propstei Oldenburg i. Holstein;

am 30. Dezember 1969 der Pastor Paul-Gerhard Meyns, bisher in Todesfelde, zum Pastor der Kirchengemeinde Wahlstedt (2. Pfarrstelle), Propstei Segeberg.

Eingeführt:

Am 2. November 1969 der Pfarrvikar Willi Rogmann, beauftragt mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Garstedt-Heidberg, Propstei Nienendorf;

am 7. Dezember 1969 der Pastor Hubert Mittmann als Pastor der Kirchengemeinde Harrislee, Propstei Flensburg;

am 14. Dezember 1969 der Pastor Manfred Saß als Pastor der Kirchengemeinde Süderstapel, Propstei Schleswig.

In den Ruhestand versetzt:

Zum 1. Juli 1970 Pastor Walther Petzholtz in Humptrup.